

Wien, am Montag, den 19. Mai 1930

.....

Deutsche Kommunalpolitiker aus der Tschechoslowakei studieren das neue Wien. Ende voriger Woche sind gegen 40 Vertreter von deutschen Gemeinden aus der Tschechoslowakei, wie Karlsbad, Eger, Jägerndorf, Gablonz, Komotau und so weiter, nach Wien gekommen, um die kommunalen Einrichtungen insbesondere des neuen Wien kennen zu lernen. Die Gäste besuchten gestern Sonntag unter anderem die Gartenstadt am Wienerberg "Spinnerin am Kreuz", wo amtsführender Stadtrat Weber eingehend über die Wiener kommunale Wohnbautätigkeit berichtete. Heute vormittags besuchten sie eine Wiener Schule und anschliessend daran hörten die Gäste einen Vortrag des Stadtschulratspräsidenten Glöckel über die Wiener Schulreform. Mittags wurden sie nach Besichtigung der Schauräume des Neuen Rathauses im Stadtsenatssitzungssaal von Bürgermeister Seitz begrüsst. Für die Gäste dankte Vizebürgermeister Pölzl (Aussig) für die freundliche Aufnahme in Wien. Dann erläuterte amtsführender Stadtrat Breitner in einem eingehenden Referat die Kommunal- und Finanzpolitik der Gemeinde. Die Gäste bleiben bis Donnerstag in Wien und werden unter Führung des Gemeinderates Reismann noch verschiedene grössere Wohnhausanlagen, Fürsorgeeinrichtungen und dergleichen besichtigen.

.....

Der erste Badesonntag in den städtischen Bädern. Die städtischen Bäder, die Sommer- bekanntlich am Samstag den Betrieb aufgenommen haben, zählten gestern am ersten Badesonntag insgesamt 9.344 Besucher. Die meisten Besucher hatte das Gänsehüfel, wo 2.267 Personen badeten. Das grosse Schwimm-, Sonnen- und Luftbad Kongressplatz zählte 1.878 Gäste. Im Strandbad Alte Donau badeten 1.047 Personen, im Ottakringer Sommerbad 752 und im Schwimm-, Sonnen- und Luftbad Krapfenwaldl 620 Personen. Die übrigen Sommerbäder wiesen ebenfalls einen verhältnismässig guten Besuch auf.

.....

Entfallende Sprechstunde. Am Donnerstag entfällt beim städtischen Wirtschaftsreferenten Stadtrat Kokrda wegen dienstlicher Verhinderung die Sprechstunde.

.....

Ausgestaltung der elektrischen Strassenbeleuchtung. Demnächst werden in Fünfhaus die Mooringgasse, Sorbeitgasse und Geyschlägnergasse sowie in Floridsdorf die Strassen um den Wohnhausbau Erzherzog Karlstrasse mit der elektrischen Strassenbeleuchtung ausgestattet.